Tätigkeitsbericht über das Vereinsjahr 1963/64

Am 15.3.1963 fand in der Gastwirtschaft Baum die Generalversammlung der Frw. Feuerwehr statt.
Anwesend waren 52 Mann, davon 28 aktive Mitglieder.
Ortsbrandmeister Karl Euskirchen begrüßte alle Anwesende, insbesonders die beiden Ehrenmitglieder Kreisbrandmeister Schramm und Bürgermeister Walter Baum und gab anschließend die Tagesordnung bekannt.

Punkt I Totenehrung
Punkt II Tätigkeitsbericht.
Punkt III Kassenbericht
Punkt IV Aussprach, Wünsche u. Anträge.

Zu Punkt I.
Alle Anwesende erhoben sich von den Plätzen um den verstorbenen und gefallenen Mehrkameraden zu gedenken.

Zu Punkt II
Schriftführer Josef Mosel verlas den Tätigkeitsbericht über das verflossene Vereinsjahr.

Zu Punkt III
Kassier Karl-Heinz Kreusel erstattete den Kassenbericht. Die Kasse wurde geprüft

und für richtig befunden. Als Kassenprüfer fungierten die Feuerwehrkameraden H. Lothar Enders, Herbert Enders und Günter Ullrich.

Zu Punkt IV

Aussprache, Wünsche und Anträge.

Kreisbrandmeister Josef Schramm brachte in seiner Ansprache zum Ausdruck, daß er sich immer freue im Kreise seiner Hemmethaler Feuerwehrkameraden zu sein und spendete ein Fäßchen Bier.

Bürgermeister Walter Baum dankte im Namen der Gemeinde allen Feuerwehrkameraden, insbesondere Ortsbrandmeister K. Eiskirchen für die im Jahre geleistete Arbeit und überreichte der Wehr 50 DM für die Kameradschaftskasse. Auch Ortsbrandmeister dankte seinen Wehrmännern für die stete Einsatzfreude im Dienste der guten Sache und gab jedem der Wehrmänner einen Brenkrug mit der Aufschrift Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.

Es wurde beschlossen einen Maskenball zu halten. Weiterhin soll eine Besichtigungsfahrt nach Wiesbaden (um die) zur Berufsfeuerwehr stattfinden. Bei einem Faß Bier und fröhlicher Stimmung fand die Generalversammlung einen guten Abschluß.

2.) Am 8.1.1963 fand in der Turnhalle ein Maskenball der Frw. Feuerwehr statt.
An Kurzlehrgängen für Sanitäter in Michelbach nahmen die Kameraden Eustkirchen, Ullrich und Baum teil.
Die Kreisverbandstagung in Idstein besuchten die Kameraden Eustkirchen Ott, und Ullrich. An der Herbsttagung in Hahn nahmen ebenfalls Eustkirchen und Ullrich teil.

1.) Am 23.5. fand die Besichtigungsfahrt zur Berufsfeuerwehr statt. Zuerst wurde der amerikanische Flughafen in Wiesbaden Erbenheim besichtigt. Sämtliche Feuerwehrgeräte die für einen Flugzeugbrand benötigt werden wurden uns vorgeführt. Nach einem Film der uns in den Gemeinschaftsraum gezeigt wurde begaben wir uns zu einem Flugzeugwrack welches mit Benzin übergossen wurde. Der Brand wurde innerhalb kurzer Zeit mit großen Löschfahrzeugen gelöscht. Die Feuerwehrleute hatten alle Schutzanzüge von Asbest an.
Um 11³⁰ fuhren wir dann Wiesbaden zur Berufsfeuerwehr Hauptwache I. Hauptbrandmeister Becker hielt eine Ansprache über die Aufgabe der Berufsfeuerwehr. Anschließend wurden uns die Geräte und Fahrzeuge vorgeführt. Nebenbei besichtigten wir auch das Feuerwehrmuseum.

Am Nachmittag fuhren wir zur Hauptwache II nach Biebrich. Dort wurden uns die Schlauchtrockenanlage und Atemschutzgeräte vorgeführt. Um 17 h war die Besichtigung die sehr lehrreich und aufschlußreich war (zu) beendet. Anschließend fuhren wir dann nach Östrich, wo wir nach großer Anstrengung und Abspannung zum gemütlichen Teil übergingen. Um 2 h trafen wir in Fennetal wieder ein.

3.) Zu größeren Einsätzen wurde die Wehr nicht gerufen.
Sämtliche Trockenhäuser wurden von der Firma Total überprüft.
Der Gesamtbestand der Wehr wurde neu aufgenommen.
Mitglieder aktiv 28
Mitglieder unaktiv 12
Ehrenmitglieder 2

Besuch der Lehrgänge

Euskirchen	1951	Kassel
K. Kreusel	1959	Kassel
J. Mosch	1943	Eger
H. Heckelmann	1960	Kassel
H. Kreusel	1956	Kassel
G. Ullrich	19	Kassel

Bestand im Jahre 1963

TSA 8 VW Bachert Baujahr 1958

Motornr. 023725 Pumpen Nr. 1733

Schiebeleiter 1

Hydrantenwagen 1

Handlöscher 7

Saugschläuche A 160 4 Stück

Saugkorb 1

Sammelstück B 1

B Schläuche 260 meter

C Schläuche 160 meter

Handgurte 10

Fangleinen 10

Beil u. Notnagel 5

Nackenschutzhelme 18

Tuchröcke 27

Mützen 28

Kombenationsanzüge 28

Der Wehrdienst wurde regelmäßig ausgefüllt.